

Zusätzliche Weisungen EnBAG Netze AG

Anhang C zu den Werkvorschriften CH

- 1.1** (3) Siehe Merkblatt "Anschlussbedingungen EnBAG".
- 2.5** (4) Voraussetzung für die Montage der Mess-, Steuer- und Tarifapparate ist der Anschluss der Bezügerleitung am ersten Verteiler nach der Messverteilung.
- 4.2** (3) Die Zugänglichkeit der Bezüger-Überstromunterbrecher muss für die EnBAG gewährleistet werden.
- 4.3** (1) Keine besonderen Bestimmungen seitens EnBAG.
- 5.1** (6) Der Netzanschluss ist aussen am Gebäude anzubringen. Siehe Merkblatt "Anschlussbedingungen EnBAG".
- 6.2** (2) Keine besonderen Bestimmungen seitens EnBAG.
- 6.2** (7) Siehe Seite 2, Kennzeichnung der Steuerleiter.
- 7.1** (1) Pro örtliche, wirtschaftliche & organisatorische Einheit ist eine Messeinrichtung vorzusehen. Für jede Wohneinheit ist eine separate Messung zu installieren. Als Wohneinheit gilt ein Raum mit Koch- & Schlafgelegenheit.
- 7.4** (1) Zur Sicherstellung der Fernauslesung und der Nutzung neuer Dienstleistungen müssen die Zähler dauernd unter Spannung sein. Das Abschalten der Zählervorsicherung ist nur für kurzfristige Kontroll- & Wartungszwecke erlaubt.
- 7.5** (1) Die Messeinrichtung muss für die EnBAG zugänglich sein.
- 7.5** (5) Der Zugang zur Messeinrichtung ist für die EnBAG zu gewährleisten.
- 7.9** (9) Der Querschnitt der Leiter zwischen Messwandler und Zähler beträgt für den Strompfad 2.5 mm², Ausführung gemäss Schema WV 2018-01 A 7.9.
- 7.10** (3) Der Anschluss der Sperrdrähte Doppeltarif ist bei Neuinstallationen nicht mehr erforderlich.
- 8.5** (2) Es gilt die Leistungsreihe 3.
- 8.5** (4) Die Verordnung betreffend die rationelle Energienutzung in Bauten und Anlagen (VREN) vom 9. Februar 2011 ist einzuhalten.
- 8.6** (1) Sperrvorrichtungen für Waschmaschinen, Wäschetrockner und Geschirrwaschmaschinen werden keine benötigt.
- 8.7** (1) Sperrvorrichtungen für Kälte- und Klimaanlage sind nicht obligatorisch.
- 8.8** (1) Widerstandsheizungen und Wärmepumpen werden zeitabhängig gesteuert. Die Verordnung betreffend die rationelle Energienutzung in Bauten und Anlagen (VREN) vom 9. Februar 2011 ist einzuhalten.
- 8.9** (2) Siehe 8.8 (1).
- 9.1** (3) Der minimale Leistungsfaktor ist 0.9.



- 9.1** (5) Es werden folgende Rundsteuerfrequenzen angewendet: 397 Hz und 492 Hz.
- 10.1** (1) Keine besonderen Bestimmungen seitens EnBAG.
- 10.3.1** (5) Keine besonderen Bestimmungen seitens EnBAG.
- 12.2** (2) Keine besonderen Bestimmungen seitens EnBAG.
- A 5.12** Siehe Merkblatt "Anschlussbedingungen EnBAG".

Kennzeichnung der Steuerleiter

Steuergruppen/Funktion	Leiterende- Nummerierung	Leiterfarbe Alt
Steuerneutralleiter	0	blau/schwarz
Steueraussenleiter	10	weiss
Doppeltarif	11	dunkelblau
Wassererwärmer	2	braun
Wassererwärmer mit Tagladung	5	braun
Wassererwärmer mit Nachtladung	6	braun/weiss
Wärmepumpe	7	rot/schwarz
Direktheizung	3	schwarz
Speicherheizung Nacht	4	grau
Speicherheizung Tag & Nacht	8	grau
Beleuchtung Ganznacht	20	weiss/grün
Beleuchtung Halbnacht	21	rot
Schaufensterbeleuchtung	22	rot
Reklamenbeleuchtung	23	rot
Anleuchten	24	rot
Sauna	13	schwarz

Erstellt durch: *EnBAG Netze AG, Industriestrasse 26, 3900 Brig*
Autor: *P. Budmiger*
Erstellt am: *01.01.2019*
Letzte Änderung: *04.12.2019*
